

Bericht Berggruppe Bergfrühling 2023 im Zugspitzgebiet

Am Donnerstag, 06.07.2023 startete ein Bus mit der Wander- und Genusswandergruppe sowie der Berggruppe in Richtung Zugspitzgebiet. In Biberwier stieg die Berggruppe aus und machte sich von dort auf den Weg zum 1. Etappenziel der Coburger Hütte (1917m). Hier galt es als erstes 1000 hm auf die Biberwierer Scharte zu bewältigen, bevor es fast eben 😊 zur Coburger Hütte ging, mit herrlichem Blick auf das Wettersteinmassiv und den Sebenensee. Auf der Coburger Hütte angekommen konnte man dann bei kühlem Radler, Kaffee und Kuchen die Berggipfel der Mieminger Kette bewundern oder ein erfrischendes Bad im Drachensee nehmen.

Am 2. Tag stand der Übergang zur Knorrhütte an. Nach dem Frühstück ging es bei herrlichem Wetter zuerst bergab vorbei am Sebenensee Richtung Hochfeldernalm. Auf halbem Weg gab es ein freudiges Wiedersehen mit der Wander- und Genusswandergruppe, die an diesem Tag die Coburger Hütte/Sebenalm auf dem Programm hatten. Nach einem kurzen „Schwätzle“ und einem Motivationsschnaps, ging es für die Berggruppe weiter zur Mittagsrast auf die Hochfeldernalm. Nach dem Mittag musste der Anstieg zum Hochfeldernjöchel und der Übergang über das Gatterl zur Knorrhütte (2051m) bewältigt werden. Gestärkt wurde das mit Leichtigkeit gemeistert und beim Übergang vom Gatterl, wurde man mit einem herrlichen Blick auf die Zugspitze und das Reintal belohnt. Über den Plattsteig ging es dann die letzten Meter zur Knorrhütte.

Nach einer Nacht in sehr schmalen Lagerbetten stand an Tag 3 der Aufstieg zur Zugspitze an. Mit leichtem Gepäck ging es bei herrlichem Wetter über das eine oder andere noch vorhandene Schneefeld zum touristisch voll erschlossenen Zugspitzgipfel, wo wir mit einem wundervollen Rundblick auf die Alpen belohnt wurden. Nach der Erholung vom Aufstieg ging es dann an den Abstieg zurück zur Knorrhütte. Nach einer weiteren Pause wurden die dort deponierten Tourenrucksäcke wieder geschultert und wir machten uns auf den Weg zum 2. Teil des Abstiegs zur Reintalangerhütte. Eine anstrengende Tagesetappe mit 910 hm Aufstieg und 1600 hm Abstieg ging zu Ende.

Nach einer für den einen oder anderen noch anstrengenderen Nacht in noch schmalen Lagerbetten ging es durch das Reintal, entlang der Partnach und durch die Partnachklamm nach Garmsich-Partenkirchen ans Olympia-Skistadion, wo uns der Bus abholte und uns zum gemeinsamen Essen beim Schmolzer Wirt mit der Wander- und Genusswandergruppe fuhr, bevor es zurück nach Wannweil ging.

Vier tolle Tage in den Bergen gingen zu Ende, die uns sicherlich in Erinnerung bleiben werden.

